

Zertifikatsstudium stärkt Sprachförderung in Kitas



Studiengangsleiter Prof. Dr. Stefan Faas (links hinten) überreichte die Urkunden des Zertifikatsstudiengangs 2023/24

Anfang des Jahres haben erneut 25 Studierende den Zertifikatsstudiengang „Sprachpädagogik – Für Sprache profilieren“ an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd mit Erfolg abgeschlossen. Das Zertifikatsstudium Sprachpädagogik qualifiziert pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen, die Sprachentwicklung von Kindern gezielt und effektiv zu fördern. Das Studium ist Teil landesweiter Anstrengungen für eine bessere frühe Bildung, insbesondere im Bereich Sprache. Ende Januar erhielten die Absolventinnen und Absolventen in einer feierlichen Übergabe ihre Zertifikate.

Die Notwendigkeit des Qualifizierungsangebots unterstreicht auch die im vergangenen Jahr eingeführte Sprachförderkonzeption "SprachFit" des Landes Baden-Württemberg, mit der unter anderem eine verbindliche, ergänzende Sprachförderung im Jahr vor der Einschulung sowie die Stärkung der alltagsintegrierten Sprachbildung und Sprachförderung in Kindertageseinrichtungen verankert werden soll. Für eine systematische und erfolgreiche Umsetzung bedarf es entsprechend qualifizierter Fachkräfte.

Christiane Müller, Leiterin des Weiterbildungsbereichs am ZQM, betont, dass das ZQM mittlerweile ein breit gefächertes Angebot an Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich sprachliche Bildung und Sprachförderung bereithält. Neben dem Zertifikatsstudium Sprachpädagogik bietet das ZQM Qualifizierungskurse zu „Mit Kindern im Gespräch“ sowie zur „Adaptiven Sprachförderung in Kitas“ an. Diese Angebote tragen zur Weiterentwicklung der Sprachförderpraxis und Qualität in baden-württembergischen Kitas bei. Dass Sprache aber nicht nur im beruflichen, sondern auch im privaten Leben eine entscheidende Rolle spielt, zeigte sich auch in den Rückmeldungen der Teilnehmenden: „Es wird sichtbar, wie wichtig, vielseitig und toll die Sprache ist – das ist nicht nur beruflich, sondern auch privat eine wichtige Erkenntnis.“

Der seit 2019 vom ZQM umgesetzte Zertifikatskurs bietet pädagogischen Fachkräften in sieben Modulen grundlegende Kenntnisse zum Spracherwerb sowie zur Literacy, Sprachbeobachtung und Sprachförderung in der Kita. Zusätzlich zu theoretischen Inhalten umfasst das Programm zwei Erhebungen zur sprachbezogenen Qualität in den Einrichtungen der Teilnehmenden sowie ein darauf

aufbauendes individuelles Coaching in einer Kleingruppe. Zum Abschluss wird von jeder Fachkraft ein Konzept zur alltagsintegrierten sprachlichen Bildung und Sprachförderung erstellt, was die Weitergabe in das jeweilige Einrichtungsteam und den Transfer des Gelernten in die eigene Kita-Praxis gezielt unterstützt. „Dass dieser Ansatz erfolgreich ist, belegen die während der Qualitätsbeobachtungen erhobenen Daten, die systematisch im Rahmen eines Qualitätsmonitorings ausgewertet werden. Sie dokumentieren eine bedeutsame Verbesserung der sprachbezogenen Anregungsqualität in den Einrichtungen im Verlauf der Weiterbildung“, berichtet Prof. Dr. Stefan Faas.

Nähere Informationen zu den Weiterbildungsangeboten am ZQM finden interessierte pädagogische Fachkräfte unter <https://zqm-gmuend.de/weiterbildung-2/>